

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Amts- und Verkündigungsblatt für die Bezirksamter Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch. 1845-1849 1847

20 (9.3.1847) Beilage zum Landboten

Beilage zu No. 20. des Sinsheimer zc. Amtsblatts.

[227] No. 3300. Die Victualientaxe vom heutigen bis zum 16. d. M. bleiben dieselben, wie sie für die 2te Hälfte des Monats Februar festgesetzt waren.

Sinsheim, den 1. März 1847.

Großh. bad. fürstl. lein. Bezirksamt.

B u l l e t.

[233] No. 4846. Jonas Adler und Isack Kазauer von Obergimpfern sind Anfangs v. M. von Obergimpfern heimlich fort, und sollen sich, nach vorliegender Anzeige nach Amerika begeben haben.

Jonas Adler ist Rekrut und wurde bei der Aushebung pro 1847 zur Artillerie eingetheilt.

Derselbe, dessen Signalement unten folgt, wird aufgefordert, sich binnen 6 Wochen dahier zu sistiren, ansonsten er als Refractair angesehen und nach dem Gesetze vom 5. October 1820 gegen ihn verfahren würde.

Kазauer hat sich binnen gleicher Frist anher zu stellen, und sich über seinen heimlichen Wegzug zu verantworten, widrigenfalls gegen ihn nach den bestehenden Landesgesetzen erkannt würde.

Neckarbischofsheim, 4. März 1847.

Großherzogliches Bezirksamt.

B e n i t.

vd. Straub.

Signalement des Jonas Adler.

Alter, 19 Jahr.

Größe, 5' 4"

Statur, besetzt.

Gesichtsform, lang.

„ farbe, gesund.

Haare, schwarz und lang.

Augen, grau.

Augenbraunen, schwarz.

Nase, mittel.

Mund, dto.

Besondere Kennzeichen, keine.

Kleidung: grauen Ueberrock, do. Hosen, schwarze Weste, gewöhnliche Schildkappe, und Halbstiefel.

Liegenschafts-Versteigerung.

[228] Reidenstein.

Im Wege des Gerichtszugriff werden dem hiesigen Bürger Heinrich Mayer

Dienstag den 16. d. Mts.,

Mittags 12 Uhr,

seine sämtliche Liegenschaften auf dem Rathhause dahier öffentlich zum Eigenthum versteigert, und wenn der Schätzungswerth oder darüber geboten wird, endgiltig zugeschlagen.

Reidenstein, den 6. März 1847.

Der Bürgermeister.

Z i e g l e r.

vd. Baier.

Liegenschafts-Versteigerung.

[229] Reidenstein.

Im Wege des Gerichtszugriff werden der Friedrich Kress Wittwe dahier

Dienstag den 16. d. Mts., Nach-

mittags 2 Uhr,

ihre sämtliche Liegenschaften auf dem Rathhause dahier öffentlich versteigert, und bei Erreichung des Schätzungswerths oder eines Mehrgebots endgiltig zugeschlagen.

Reidenstein, den 6. März 1847.

Der Bürgermeister.

Z i e g l e r.

vd. Baier.

Liegenschafts-Versteigerung.

[221] No. 146. Baiertal. Da bei der in No. 11 und 12 dieses Blattes eingerückten Zwangs-Liegenschafts-Versteigerung der Jakob Friedrich III. Eheleuten von hier kein Gebot erfolgt ist, so hat man zur letztmaligen Versteigerung Tagfahrt auf

Freitag den 26. d. Mts., Nach-

mittags 2 Uhr,

festgesetzt, was mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird, daß der endgiltige Zuschlag um das sich ergebende höchste Gebot erfolge, auch wenn solches unter dem Schätzungspreis bleiben werde.

Baiertal, den 1. März 1847.

Das Bürgermeisteramt.

W i s w ä s s e r.

vd. Hubert.

Liegenschafts-Versteigerung.

[188] Epsenbach, Amts Neckarbischofsheim.

In Folge gerichtlicher Verfügung werden der Gabriel Klemenz Wittwe dahier sämtliche Liegenschaften, bestehend in

a) einem Wohnhaus,

b) circa 466 Ruthen Acker und Wiesen auf

Mittwoch den 17. März d. J.,

Nachmittags 1 Uhr,

auf dem hiesigen Rathhaus öffentlich versteigert, und wenn der Schätzungswerth erreicht wird, endgiltig zugeschlagen.

Dieses bringt zur öffentlichen Kenntniß.

Epsenbach, im Febr. 1847.

Großherzogl. Bürgermeisteramt.

D e n g e l.

vd. Seel.

Liegenschafts-Versteigerung.

[230] No. 194. Kirchardt.

Bei der in No. 104 (vorigen Jahrganges) und No. 1 d. J., des Amts- und Verkündigungsblattes gegen Josef Grill's Wittib von hier ausgetriebenen Liegenschafts-Versteigerung haben die sub. No. 1 und 2 genannte Güter den Schätzungspreis nicht erreicht.

Sie werden daher am

Donnerstag den 18. März d. J., Nach-

mittags 1 Uhr,

auf diesseitigem Geschäftszimmer einer nochmaligen Steigerung ausgesetzt, und zugeschlagen werden, wenn auch der Schätzungspreis nicht geboten wird.

Kirchardt, den 24. Febr. 1847.

Das Bürgermeisteramt.

B e s.

vd. Baumann.

Liegenschafts-Versteigerung.

[232] Nr. 45. Hasselbach. In Sachen des Kaufmann Bär von Neckarbischofsheim, geg. den ledigen und volljährigen Philipp Bitrlingmaier ig. von hier, wegen Forderung, wird dem Beklagten im Wege des Gerichtszugriffs nachstehendes Grundstück nämlich:

Acker
Flur Ehrstädt.

1 Brit. 79 Ruthen in den Eicheläckern, neben Freiherrn von Benningen und Mathäus Bels
Mittwoch den 24. März, Nachmittags 1 Uhr,
auf dem dahiesigen Geschäftszimmer öffentlich versteigert, und wenn der Schätzungspreis geboten wird, endgiltig zugeschlagen.
Hasselbach, den 5. März 1847.
Großherzogl. Bürgermeisterrat.

Bauer.
vdt. Dinges,
Rathschbr.

Holzversteigerung.

[226] Eichersheim. Aus den Freiherrl. v. Benningen'schen Waldungen in Reidenstein und Eschelbronn werden versteigert:

- am Montag den 15. d. M., Vormittags 9 Uhr
an im Heckenlochwalde in Reidenstein:
- 59 Klafter buchenes und eichenes Scheitholz,
- 6 " gemischtes,
- 10 " Stumpen,
- 30 Stämme Eichen zu Bau-, Nutz- u. Holländerholz,
- 3 " Buchen,
- 9 " Forsten,
- 20 Stück Nutzholzstangen und
6000 Wellen.
- Dienstag den 16. d. M., im Ziegelhüttenwalde in Eschelbronn:
- 54 Klafter buchenes und eichenes Scheitholz,
- 6 " gemischtes,
- 10 " Stumpen,
- 24 Stamm Eichen zu Bau-, Nutz- u. Holländerholz,
- 3 " Buchen,
- 20 Stück Nutzholzstangen,

[174]

Bekanntmachung.



Der Unterzeichnete bringt hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß er die Ueberfahrtsbesorgung zur Auswanderung nach Amerika für die niederländer Dampfschiffahrtsgesellschaft in hiesiger und benachbarter Gegend übernommen und können täglich Recorde zur Ueberfahrt nach den Seeplätzen Newyork und Neworleans zu den billigsten Preisen bei mir abgeschlossen werden.
Michelfeld, den 20. Februar 1847.

14 Aspen und
6000 Wellen.

Eichersheim, den 6. März 1847.
Freiherrl. Rentamt.
W e n g.

Hausversteigerung.

[231] Kirchart. Am 22. d. M., Mittags 12 Uhr, läßt der Unterzeichnete sein Haus, Scheuer, Stallung und Hofraibe mit der Realschildgerechtigkeit zur Schwane dahier öffentlich versteigern. Es können auch Rettung und sonstige Wirthschaftsgeräthschaften mit in Kauf gegeben werden, und es kann auch vor der Versteigerung, wenn ein Liebhaber da ist und ein ordentliches Gebot geschieht, ein Handkauf zu Stande kommen.
Kirchart, den 6. März 1847.
Karl Repp, zur Schwane.

Geschäfts-Empfehlung.

[200] Der Unterzeichnete macht einem verehrlichen Publikum die ergebenste Anzeige, daß er eine Auswahl der neuesten und geschmackvollsten Tapetenmuster zu den verschiedensten billigsten Preisen erhalten habe; ebenso sind immer neue Kanapee, so wie alle Arten von Sattlerarbeiten vorrätzig bei mir zu haben; besonders empfehle ich mich im Verfertigen und Aufmachen von neuen modernen Vorhängen.
Sinsheim, den 1. März 1847.
J. Wolff, Sattler und Tapezierer.

Anzeige.



[105] Auswanderer nach Nordamerika, welche sich der regelmäßigen Post-Schiffe zwischen Havre und Neu-York oder der schönen gekapferten Dreimaster-Schiffe 1. Klasse nach Neu-Orleans bedienen wollen, können schnell und billig Beförderung erhalten durch

Maximilian Eisig,
Post-Schiffs-Agent
in Destringen.

Liebmann Oppenheimer,
Tuchfabrikant.